

**CDA**CHRISTLICH-DEMOKRATISCHE
ARBEITNEHMERSCHAFT DEUTSCHLANDS
CDU-SOZIALAUSSCHÜSSE

November 2018

**DER
BUNDESVORSITZENDE**

Lieber Oliver Malchow, liebe Delegierte und Gäste der GdP,

im Namen der CDA, aber auch ganz persönlich, schicke ich Ihnen und Euch herzliche Grüße zum diesjährigen Bundeskongress in Berlin.

Ein Leben in Sicherheit, dass wünsche ich mir für jeden Bürger.

Die Arbeit der vielen Polizistinnen und Polizisten in Deutschland ist der Garant für Recht und Ordnung in unserer Gesellschaft. Sie geben unzähligen Familien und rechtsschaffenden Menschen Zuversicht in unseren Rechtsstaat. Sie verhindern Straftaten, klären Verbrechen auf und beschützen im Alltag. Sie stehen bereit, wenn andere feiern, demonstrieren oder ins Stadion gehen. Für diesen wertvollen und unersetzlichen Einsatz bin ich Ihnen sehr dankbar.

Polizisten müssen im Dienst einiges aushalten.

Dass ihre Aufgabe kein Zuckerschlecken ist, das ist klar. Der Dienst bei der Polizei, das war schon immer ein harter Job. Da muss angepackt werden und im Extremfall die Waffe gezogen werden. Für Sie als Angestellte ist das nicht einfach. Umso wichtiger ist es, dass wir die Voraussetzungen schaffen, die einen Dienst in Sicherheit gewährleisten. Dazu gehört es, das Ansehen der Polizei zu stärken. Für Ihre wichtige Arbeit muss gelten: Respekt gegenüber Ihrem Einsatz! Das ist heute leider keine Selbstverständlichkeit mehr. Immer häufiger werden Polizisten im Einsatz beleidigt und mutwillig angegriffen. Wird ein Polizist geschubst oder bespuckt, ist das in keiner Weise tolerierbar. Wir erleben einen Autoritätsverlust, der zu immer mehr Gewalt gegenüber Polizisten führt. Das ist ein Zustand, den ich für inakzeptabel in unserer Gesellschaft halte.

Wir müssen die Gesellschaft einen.

Christlich-Demokratische
Arbeitnehmerschaft

Hauptgeschäftsstelle
Zinnowitzerstr. 1
10115 Berlin

Postfach 04 01 49
10061 Berlin

Tel.: 030-922511-0
Fax: 030-922511-2110
Mail: info@cda-bund.de

Die Respektlosigkeit gegenüber Polizisten zeigt, in was für einem gesellschaftlichen Klima wir leben. Die Umgangsformen sind rauer geworden und das Vertrauen in den Staat schwindet. Wir erleben eine tiefgreifende Spaltung unserer Gesellschaft, die durch Anonymität im Internet und einseitige mediale Berichterstattung zunehmend verstärkt wird. Unter diesem Zustand leidet auch die Arbeit der Polizei. Wenn das Gewaltenmonopol des Staates angezweifelt wird, dann müssen das letztlich Polizistinnen und Polizisten ausbaden.

Die CDA und die CDU werden sich weiter für eine Stärkung der Rechtsstaatlichkeit einsetzen und die Polizisten in ihrer Arbeit unterstützen. Neben einer guten Ausstattung und ausreichend Personal, hat der Schutz der Einsatzkräfte Vorrang. Ich bin deshalb froh, dass nun die Übergriffe auf Polizisten und Rettungskräfte durch eine Gesetzesänderung härter bestraft werden. Klare Regeln, die für jeden und überall auf der Straße oder im Internet gelten und auch effektiv durchgesetzt werden, das ist der feste Grund, auf dem unsere Demokratie stehen kann. Davon bin ich überzeugt.

Für Ihren Bundeskongress wünsche ich Ihnen viel Erfolg und anregende Beratungen. Ich danke Ihnen für Ihr Engagement und für die gute Zusammenarbeit zwischen der Gewerkschaft der Polizei und der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft.

Ihr



Karl-Josef Laumann